

Schulzentrum modernisiert

Neuer Turnsaal, Schulhof und eine Generalsanierung in Bürmoos

Der neue Turnsaal ist noch nicht alles, woran im Bürmooser Schulzentrum in den vergangenen Monaten gearbeitet wurde. Am Freitag feierten die Bürmooser die neuen Anbauten und Generalsanierung ihrer Schulgebäude.

BÜRMOOS. Die Volksschule Bürmoos hat endlich einen eigenen Turnsaal. Dazu kamen drei Gruppenräume für individuellen Unterricht und eine Freiluftklasse im Außenbereich. Weiters wurde der Schulhof neu gestaltet und der gesamte Gebäudekomplex generalsaniert. „Die Hauptschule

wurde 1968 gebaut, dementsprechend alt war auch ihre Ausstattung“, erzählt Bgm. Peter Eder. In den Umkleiden der ehemaligen Haupt- und jetzt Neuen Mittelschule leuchtet gelber Boden, darüber glänzen modernste Waschbecken und Duschen. „Wir haben viel renoviert, bunte Böden eingebaut und die Schule modernisiert, damit sich die Schüler in ihr so richtig wohl fühlen.“

Mehr Platz für Turnübungen

Auch der Turnsaal wurde renoviert. Neue Böden und Wandverkleidungen erfreuen nicht nur das Auge, sondern garantieren höchste Sicherheit für die jungen Turner. Nebenan wurde die neue Turnhalle für die Volksschüler gebaut,

die vorher nur einen Bewegungsraum zur Verfügung hatten. Dazu gibt es im neuen Gebäude für die Fluchtstiegen drei „Kleingruppenräume“. „In den Räumen kann individueller Unterricht stattfinden, die Kinder können hier aber auch lernen. Wie in einer Bibliothek auf der Uni“, sagt Eder.

Die Gesamtkosten für das Projekt beliefen sich auf vier Millionen Euro. Das Land steuerte 1,8 Mio Euro bei, die Gemeinde trägt den Rest von 2,2 Mio Euro. Die allerdings hat die Genossenschaft „Die Salzburg“ vorgestreckt. Die Schule „kauft“ das Gebäude langfristig in Form von Miete.

Mit einem großen Festakt eröffneten die Bürmooser am Freitag ihr Schulzentrum.